

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Grüner Landtagsantrag:

Landesregierung darf

keine neuen Beauftragten berufen

Nr. 532.09 / 26.11.2009

Zum Landtagsantrag und der Antwort auf eine Kleine Anfrage zu den neu zu berufenden Beauftragten der Landesregierung (Drs. 17/45) erklärt die parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Im Koalitionsvertrag haben sich CDU und FDP darauf verständigt, dass die Landesregierung zwei neue Beauftragte beruft, einen Beauftragten für Integrationsfragen und einen für den Mittelstand. Die Aufgabe sollen zwei CDU-Parlamentarier übernehmen, die dann dem jeweiligen Ministerium zugeordnet werden.

Durch unsere Kleine Anfrage wollten wir herausfinden: Welchen Status haben diese beiden neuen Beauftragten? Erhalten sie ein Büro im Ministerium? Welche Kosten entstehen? Wie unterscheidet sich ihr Status von dem der früheren parlamentarischen Staatssekretäre, die aus Kostengründen abgeschafft wurden?

Die Landesregierung konnte all diese Fragen nicht beantworten. Noch nicht einmal auf unsere Frage, welche Notwendigkeit es für die Berufung neuer Beauftragter gibt, hatte die Landesregierung eine Antwort.

Daraus folgern wir: Für die Berufung neuer Beauftragter gibt es keinerlei inhaltliche Begründung!

In Zeiten, in denen der Ministerpräsident Vereinen und Verbänden massive Kürzungen androht, wäre es geradezu absurd, neue Beauftragtenstellen zu schaffen. Man kann doch nicht dem Ehrenamt das Wasser abgraben und gleichzeitig die eigenen Leute mit neuen Posten versorgen.

Da wir aber nicht an die Vernunft der Landesregierung glauben, sich selbst zu beschränken, haben wir heute sicherheitshalber einen Landtagsantrag eingereicht. Darin wird die Landesregierung aufgefordert, keine weiteren Pflöcke einzuschlagen und alle Planungen zur Schaffung neuer Beauftragtenstellen sofort zu stoppen.
